

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 31 (1909)
Heft: 41

Anhang: Beilage zu Nr. 41 der Schweizer Frauenzeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Kind.

In Kindesaugen hab' ich tief geschaut,
Das hat mich wie ein Gottesdienst erbaut
War's doch, als ob ein Engel mir begegnet,
Der meine irre Pilgerfahrt segnet. —
So war auch ich, klang mir's durch meine Seele,
So rein, so gläubig, so ganz ohne Fehle,
So kam ich aus des großen Meisters Hand —
Und zog in's Leben wie in fremdes Land.
Nun haben Dornen mit mein Kleid zerfissen,
Und Dornen bohren sich in mein Gewissen.
Im Herzen nur der eine Wunsch sich find't:
Wär ich noch einmal so wie jenes Kind.

Max Kline

Briefkasten der Redaktion.

Frau J. S. in A. Es gibt verschiedene Arten von Intelligenz: Unverwundliche und Eintagsfliegen.

Zur gefl. Beachtung.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermitteln will, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitformat beigelegt.

Schriftliche Auskünfte begehrt man, das Porto für Rückantwort beigelegt werden.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden.

Suche per sofort ein braves Mädchen, das kochen kann und Hausarbeit übernimmt. Offerten an Frau Dr. Salis, Gemeindefr. 25 1448] Zürich V.

Haushälterin gesucht.

1485] Zu alleinstehendem ältern Herrn eine im Kochen und allen häuslichen Arbeiten erfahrene ältere Person. Guter Lohn und Behandlung zugesichert. Eintritt sofort.

Offerten unter Chiffre A 1196 G1 an Haasenstein & Vogler, Glarus.

Eine intelligente junge Tochter, flink und sauber, die einen guten Begriff hat von den Hausarbeiten, findet angenehme Stelle zur Weiterbildung in einer Familie ohne Kinder. Gelegenheit, in Führung einer diätetischen Küche, perfekt zu werden. Gesunde Lage im Freien. Alle häuslichen Bequemlichkeiten. Guter Lohn und eben solche Behandlung selbstverständlich. Offerten unter Chiffre A 6 1443 befördert die Expedition.

Tochter

1484] aus guter Familie, im Hauswesen bewandert, sucht Stelle als Gesellschaftsfraulein oder Erzieherin zu Kindern. Familienanschluss verlangt. Lohnansprüche bescheiden. Offerten sub S 2209 Y an Haasenstein & Vogler, Solothurn.

Eine anständige und fleissige junge Tochter wünscht unter der Anleitung einer gütigen Hausfrau die sämtlichen Hausgeschäfte und das Kochen zu erlernen. Anfragen mit näheren Mitteilungen befördert die Expedition unter der Bezeichnung F V 1463.

Rovio (Luganersee)

1481] 502 m ü. M. Durch den Generoso gegen Osten und die S. Agata gegen Norden geschützt. Das ganze Jahr zum Kuraufenthalt für Deutschschweizer geeignet. Milde, staubfreie Luft. Neubau mit modernem Komfort. Zentralheizung, Bäder, engl. Closets, Zimmer nach Süden. Bescheidene Pensionspreise. Im Hause wird deutsch gesprochen. Prospekt gratis und franko. Kurhaus Pension Monte Generoso (Familie Blank) in Rovio (Luganersee).

Academie de Commerce - Lausanne -

1. Ecole des hautes études commerciales.
3. Cours préparatoires commerciaux, de banque, d'administration et de langues.

- Lausanne -

Case postale: 11,571.

Enseignements en Français et en Allemand.

Ouverture des cours le 18 octobre. Le programme est envoyé gratuitement.

(O 494 L) 1458]

Directeur des cours: G. Goeldi, Professeur.

Die letzteren haben momentane gute Einfälle, sie haben ihre Erregungszustände, die aber schnell verpufft, einer Ermüdung und nachhaltigen Schlafheit weichen, die fast an Stuporität grenzt und wobei man lange warten muß, bis ein zweiter Geistesblitz sich findet. Die anderen sind wie ein unerschöpflicher Quell; es quillt neues Leben und quellen neue Gedanken aus ihnen und alles, was ihnen irgend begegnet, entzündet neue Funken. Die ersten können ihren Nachkommen zum Fluch werden, die zweiten sind sich ihrer Pflicht und ihrer Verantwortung bewußt, sie sind die Helden der Gegenwart.

Leserin in A. Ihre Idee ist, den Beruf zu quittieren, wenn Sie heiraten. Nun gibt es aber Männer, die ein Mädchen für begehrenswert halten, wenn es einen lukrativen Beruf betreibt. Darüber müßten Sie sich doch in erster Linie vergewissern, ehe Sie sich einer entscheidenden Antwort gegenübergestellt sehen. Eine offene Aussprache kann beidseitig schwere Enttäuschungen verhüten.

Hr. J. A. in S. Soll gern besorgt werden.

Eifriger Leser in A. Die betreffende Fragestellerin ist von Ihrem Wunsch in Kenntnis gesetzt worden. Sie werden also feinerzeit Antwort erhalten.

Slavierspiel ohne Notizenkenntnis und ohne Noten! Nicht viele Neubeitungen auf musikalischem Gebiete dürften solches Aufsehen erregen, wie die neueste Auflage des unter obigem Titel erschienenen Systems, handelt es sich doch um die Erlernung des Slavierspiels ohne Noten oder sonstige Vorkenntnisse durch Selbstunterricht. Der Erfinder, Kapellmeister Theodor Walther in Altona hat mehrere Jahre gebraucht, um die Methode auf die jegliche Einfachheit und Höhe zu bringen. So mancher Musikfreund kann sich hiernach ohne weiteres, lediglich durch Befolgung der Erklärung, seine Lieblingslieder selbst einüben, da die Methode so leicht gehalten ist, daß sie ohne Mühe von jedermann sofort verstanden wird. Heft 1 und 2 mit 6 beliebigen Liedern besorgt auf Wunsch für Mt. 2.50 die Expedition dieser Zeitung unter Nachnahme des Betrages. [556]

Schuler's
Salmiak-Terpentin-
Waschpulver

Verdorben ward manch Wäschestück 1467
Durch Chlor in früheren Jahren.
Jetzt gibt es Waschpulver Schuler zum Glück,
Das ist ein unschädlich Verfahren.

Haushaltungsschule
1877] Salesianum bei St. Carl in Zug
Beginn des nächsten Kurses 3. November.

Töchter-Institut
Villa Panchita ~ Lugano
Direktion: Hürlimann-Ganz. [1435]
Inmitten prachtvoller Garten- und Parkanlagen gelegen. —
Moderne Sprachen. Musik. Haushalt. Referenzen von Eltern.

Chem. Waschanstalt und Kleiderfärberei
Terlinden & Co. vorm. H. Hintermeister
Küsnacht-Zürich.
1828] Ältestes, best eingerichtetes Geschäft dieser Branche.
Prompte sorgfältigste Ausführung direkter Aufträge
Bescheidene Preise. & Gratis-Schachtelpackung.
Filialen-Dépôts in allen grösseren Städten und Orten der Schweiz.

ZEPHYR Toilette-Seife.
1947] Unübertroffen
für die Hautpflege.
FRIEDRICH STEINFELS, ZÜRICH.

O. WALTER-OBRECHT'S **Krokodilkamm** 1038
ist der Beste Hornkamm
für Haarpflege und Frisur
Überall erhältlich.

Gesucht:

1447] Junges, tüchtiges Mädchen, das die Hausgeschäfte selbständig verrichtet. Lohn 35—40 Fr. pro Monat. Familiäre Behandlung zugesichert. Offerten sind zu richten an Frau Fries-Kuhn, z. Farb Kloten (Kt. Zürich).

Private Ausbildung.

In einer gediegenen Privatfamilie mit vielseitigen erzieherischen Erfahrungen wird eine Tochter aus gutem Hause aufgenommen, die unter mütterlicher Leitung auf allen Gebieten der Hauswirtschaft tüchtig gemacht und in der Charakterbildung vertieft werden soll. Wenn gewünscht: Handarbeiten, Musik, Sprachen, Zeichnen und Malen. Referenzen. Gefl. Anfragen unt. Chiffre WW 1464 befördert die Expedition.

Ein Zimmermädchen

welches auch servieren kann, sucht baldigst Stelle in ein Hotel oder feines Privathaus. Tessin vorgezogen. Gute Zeugnisse stehen zur Verfügung. Offerten unter Chiffre M B 1471 an die Expedition des Blattes.

Eine seriöse junge Tochter mit dem Tischservice vertraut, wünscht in einem guten Privathaus die Hauswirtschaft und das Kochen zu erlernen. Ansprüche nach Uebereinkunft. Vorgezogen würde der Kanton Bern. Gefl. Offerten unter Chiffre K 1462 befördert die Expedition.

Asyl Bleichenberg bei Solothurn

1482] 480 m hoch, in ruhiger, prachtvoller, gesunder Lage; geleitet von den Schwestern von Ingenbohl. Aufnahme finden Personen beiderlei Geschlechtes und jeglicher Konfession. Gute Pflege in gesunden und kranken Tagen. Mässige Preise. Prospekte gratis. Nähere Auskunft erteilt Schwester Oberin.

Für Mädchen und Frauen!

1072] Verlangen Sie bei Ausbleiben und sonstigen Störungen bestimmter Vorgänge gratis Prospekt od. direkt unser neues, unschädliches, ärztlich empfohlenes, sehr erfolgreiches Mittel à 4 Fr. Garantiert grösste Diskretion. St. Afra Laboratorium, Zürich, Neumünster. Postf. 18104.

Bidet de Cologne.

Neuer, patentierter, für jede Dame unentbehrlicher

Toilettebestand

(10527 e) Unzerbrechlich! 1489

Preis nur Fr. 7.50. Portofreie Zusendung.

Harry Poppe, Neuenburg.

Illustr. Prospekt gratis.

Bis Neujahr!

Tafeltrauben:

ein 5 kg-Kistchen Fr. 2.— franco
zwei 5 " " 3.50 per
drei 5 " " 4.80 Post

Trauben zur Weinbereitung

100 kg Fr. 17.— [1477

in Körben, ab Station Lugano.

Stefano Notari's Söhne, Lugano.

Französ. Töchter-Pensionat

am Neuenburgersee [1468

Mlle. Schenker, Auvernier, Neuchâtel.

Briefkästen der Redaktion.

Frau F. A. in J. Die ernste Eifer in sich selbst ist nichts weniger als eine angenehme Arbeit, denn man macht in der Regel mehr unzufriedenheit als erfreuliche Entdeckungen. In zweifelhaften Fällen sollte man alles zu Hilfe nehmen, was uns Licht verschaffen kann. Im täglich häuslichen Verkehr mit unseren Angehörigen und Untergebenen und im geschäftlichen Leben bietet sich der zuverlässigste und reichste Stoff und Anlaß zur Selbstschau. Die sich immer und immer wieder ergebenden Störungen und größeren und kleineren Differenzen haben immer einen Grund und wahrscheinlich immer den gleichen Grund. Wir würden denselben unumwunden vernehmen, wenn wir die anderen ungeheuer reden hören könnten über uns. Freilich dürfte uns dabei das Blut nicht im Mergel oder in der Empörung aufsteigend, den klaren Sinn verwirren, sondern wir müßten den uns anfliegenden Gedanken in Ruhe standhalten, um zur Erkenntnis und Ueberzeugung unseres Fehlers zu gelangen. Wir könnten, wenn wir gegen uns selber ehrlich genug wären, von den Eigenen, die uns lieb haben, vernehmen, daß es schwer ist, mit uns zu verkehren, daß wir eingebildet, hochfahrend, ehrfurchtig und überempfindlich, die Geduld und Rücksicht unserer Angehörigen schwer in Anspruch nehmen, daß wir ihre Dafeinsfreude schmälern und ihnen oft das Leben verbittern. Wo in unserem Verkehr sich fortwährend Dissonanzen ergeben, da tun wir am besten, die Ursache und Schuld bei uns selber zu suchen. Um möglichst viele Faktoren einzustellen, lassen wir auch der Handschriftenbeurteilung ihr Recht, uns den Schleier von den Augen zu ziehen. Nur müssen wir dabei die günstigen Punkte ausschalten und nur das Ungünstige reden lassen. Gesellschaftlich Befreundete dürfen hier nicht mitsprechen, denn da sind wir, ohne uns dessen bewußt zu sein, lebenswichtig und rücksichtsvoll. Wie manches Hausmädchen z. B. wird höflich und rücksichtsvoll in Anstand und Lebenswürdigkeit behandelt, während die Angehörigen, die ihr Bestes tun, um den Hausherrn zu verhehlen, zu berücksichtigen und ihm zu dienen, ungeduldig angefahren und überlegen schweigen geheißen werden. Alles zusammengehalten, können wir uns der Ueberzeugung nicht verschließen, daß wir die Aufgabe vor uns haben, den festgestellten Rückgang unseres Charakters mit Einsetzung aller Kraft aufzuhalten. Das traurigste ist, wenn man aus Bequemlichkeit sich selber mit dem armseligen Worte abfindet: „Das ist jetzt nun einmal so. Ich meine es ja doch gut und die anderen müssen mich im übrigen eben nehmen wie ich bin.“ Wie flüchtig stellt der erwachsene, sich selber als reif bezeichnende Mensch auf diesem Standpunkt sich doch dar. Er verlangt von seinen, ihm an Bildung und Wissen weit zurückstehenden Untergebenen, ja sogar von seinen unmündigen Kindern eine Selbstbeherrschung, eine Ueberwindung der Eigenart, zu welcher er selber sich nicht einmal halbwegs aufzuringen imstande ist. Sie denken gar nicht daran, wie flüchtig sie vor den Untergebenen und vor den Kindern dastehen. Sie vergessen ganz, welche scharfe Beobachter beide in der Regel sind. Ein kleiner Bube wurde von seinem Vater gestraft, weil er trotz striktem Verbot auf dessen Schreibtisch etwas ruiniert hatte. Auch die Mutter bekam ihr Teil Rüge weg, weil die Schädigung unter ihren Augen passiert war, sie in Gedankenlosigkeit das ärgerliche Geschehnis nicht verhütet hatte. Der Kleine, dem an des Vaters Liebe sonst viel gelegen war, war über sich selber empört und momentan so aufgeregt, daß er sein Schwesterchen, das ihn trösten wollte, heftig auf die Seite stieß. Auf dieses hin nahm die Mutter, welche des Mannes Rüge wurmte, den Kleinen beim Kragen und schlug ihn unvernünftig, weil er in der Aufregung sein Schwesterchen gestoßen habe. So etwas dürfte man nie tun. Unter diesen Ermahnungen schlug sie aber so zu, daß der kleine Sünder taumelte und sich an der Dienante ein Loch in den Kopf stieß. Sofort war die mütterliche Aufregung dem Mitleiden gewichen und sie wollte begütigend die Wunde waschen und verbinden. „Nein, das tue ich selber,“ trostete da der Kleine; „aber weißt du, Mama, so heftig wie du, war ich doch nicht.“ Dieser kleine Vorfall ist ein sprechendes Beispiel, wie man die Fehler an sich selber nicht achtet, dieselben aber, auch wenn sie viel geringer sind, an denen, über die wir uns weit erheben, unver-

Bei

[1138]

Lungen-Krankheiten

Husten, Keuchhusten

Katarrhen, Influenza

verordnen die Aerzte stets

SIROLIN „ROCHE“

Sirolin wirkt günstig auf die angegriffenen Organe, erleichtert den Auswurf, vermindert den Hustenreiz, regt den Appetit an. Es ist im Gegensatz zu den meisten anderweitig angepriesenen Präparaten wohlschmeckend und gut bekömmlich.

Erhältlich in den Apotheken
à Fr. 4.— per Flasche.

Man verlange ausdrücklich Sirolin „Roche“
und weise Nachahmungen und sogenannte
Ersatzpräparate entschieden zurück.

F. Hoffmann-La Roche & Co., Basel.

hältnismäßig hart bestraft. Ohne ernste und oft geübte Selbstschau geht der Mensch moralisch zurück; er erreicht niemals die Höhe, zu welcher er kraft seiner Anlagen zu steigen berufen wäre, und auf welcher er in seiner Selbstgefälligkeit doch schon zu stehen vermeint.

I. Zürcher

Privat-Kochschule und Haushaltungs-Pensionat.

Feine Küche, Backen, Einmachen, Krankenküche, Tischlerarbeiten, Garnieren, Tischservice, Einkauf usw.

Nächste Kurse: 15. September, 1. Okt., 15. Oktober.

Kursdauer: 1, 2 und 3 Monate.

Geräumiges, komfortables Haus, Bäder, elektr. Licht, Garten. Vorzügliche Verpflegung, Familienleben. Beschränkte Schülerzahl. Externat u. Internat. Prospekt und Referenzen durch

Frau Martha Kern-Kaufmann

dipl. Koch- und Haushaltungslehrerin

Physikstrasse 7 ZÜRICH V „Villa Vesta,“

Gründliche Ausbildung in allen wirtschaftlichen Fächern. Kochen, Waschen, Bügeln, Gartenbau, Gesundheits-Lehre, Kranken- und Kinderpflege, Handarbeiten, Führung, Schneidern. [1890]

Beginn der Haushaltungskurse:

4. Oktober, 1. November und 3. Januar.

Kursdauer: 1, 2 und 3 Monate.

Geräumiges, komfortables Haus, Bäder, elektr. Licht, Garten. Vorzügliche Verpflegung, Familienleben. Beschränkte Schülerzahl. Externat u. Internat. Prospekt und Referenzen durch

Wäschelitzen

Schweizerhaus
Rosenbergstr. 63. St. Gallen.

Dank

seiner ausgezeichneten, stets gleich bleibenden Qualität hat sich Singers Hygienischer Zwieback auf dem Markte den ersten Platz erobert. [963]

Singers Hygienischer Zwieback ist unentbehrlich für Magenleidende, leistet vorzügliche Dienste im Wochenbett und in der Kinderernährung. Aerztlich vielfach empfohlen und verordnet.

Wo nicht erhältlich schreiben Sie direkt an die

Schweiz. Bretzel- & Zwieback-Fabrik
Ch. Singer, Basel.

Schloss Chapelle Töchter-Institut und Haushaltungsschule.

Seriöse Studien. Geprüfte Lehrerinnen. — Prachtvolle Aussicht auf die Alpen. Prosp. u. Referenzen. Moudon (Suisse). 1235 (H 21,655 L) Mme. Pache-Cornaz.

Neu! Frauenwege und Frauenziele Neu!

Ein Buch für die Frauen von Dora Schlatter.

Preis eleg. broschiert Fr. 1.90, eleg. gebunden Fr. 2.40

Inhaltsverzeichnis:

Vorwort. Es ist schön, eine Frau zu sein. Es ist schwer, eine Frau zu sein. Allein gelassen. Allein geblieben. Unsere Mädchen auf dem Wege. Die Liebe. Die Ehe. Die Mutter. Schatten am Licht. Die Ausgestaltung des Mutterberufes. Die Hausfrau. Das Verhältnis zu den Dienstboten. Arbeit, Bildung. Unsere Kleider. Die Pflege des Schönen im Hause. — Schlusswort.

Neu erscheint demnächst von Frau Adolf Hoffmann-Genf

Mutter

Allen mütterlichen Herzen gewidmet.

Ca. 280 Seiten mit Originalbuchschmuck. Sehr vornehm gebunden Fr. 4.—.

Das ist die reifste Gabe dieser bedeutenden Schriftstellerin und tiefgegründeten, erfahrenen Frau und Mutter. Welche Fülle von Lebensweisheit und Erziehungskunst, von praktischen Ratschlägen in glanzvollem Gewande! Das Buch, unterhaltend und anziehend geschrieben, ist ein

treffliches Geschenk für die Frauenwelt.

Gef. Bestellungen an die

Buchhandlung der Evangelischen Gesellschaft St. Gallen
Katharinenstrasse 21. (Z G 2268)

Erhältlich in allen Apotheken, Parfümeriegeschäften und Droguerien

Vernichtet alle Hautunreinigkeiten, Somersprossen etc.

Verleiht reinen, schönen, weissen & zarten Teint!

MILCH-SEIFE

Heute das beste Mittel zur Erreichung einer sammetweichen, zarten Haut mit jugendlichem Aussehen.

70 Stück p. Stück

C.BUCHMANN & CO. WINTERTHUR Alleinige Fabrikanten.

Für 6.50 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

bis 5. Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [1058] Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Garantierte

Präzisions-Uhren

jeder Preislage.

Verlangen Sie Gratiskatalog

(ca. 1250 Abbildungen).

E. Leicht-Mayer & Cie.

LUZERN

Kurplatz

Nr. 27.

Berner Halblein

stärkster naturwollener Kleiderstoff für Männer u. Knaben

Berner Leinwand

zu Hemden, Tisch-, Hand-, Küchen- und Leintüchern, bemustert Walter Gyax, Fabrikant, Bielebach, Kt. Bern. [1281]

Neues vom Büchermarkt.

Ludwig Kellias, 1812. Ein historischer Roman. (7—10. Aufl.). Mit 10 Szenenbildern und 6 Porträts (nach Originalgemälden hervorragender zeitgenössischer Künstler). 736 Seiten. Leipzig: F. W. Brockhaus. Gebd. M. 5.—.

Ein Roman so reich an spannenden Erlebnissen und gewaltigen historischen Situationen, wie die deutsche Literatur deren wenige aufweist. Das tragische Schicksal eines jungen Deutschen verknüpft sich mit dem des französischen Weltkriegeres, den auf den Eisfeldern Russlands die Nemesis ereilt und von seinem nichts achtenden Siegeswagen für immer herabschleudert. Kaiser Napoleon selbst ist der gewaltige Mittelpunkt des ganzen farbenprächtigen Gemäldes. Die furchtbaren Stappen des größten Todeszuges, den die Weltgeschichte gesehen, die Erstürmung von Smolensk, die Schlacht bei Borodino, die Eroberung und den furchtbaren Brand Moskaus, die Auflösung der großen Armee, den Uebergang über die Vereina, alles dies hat

der Dichter mit einer ungewöhnlichen, realistischen Schilderungskunst wieder aufleben lassen. Von der ersten bis zur letzten Seite hält das Werk den Leser wie gebannt und läßt ihn nicht eher aufatmen, als bis mit dem „Aufruf an mein Volk“ die Erhebung Deutschlands das wie durch ein Erdbeben zerstörte Europa wieder aufbaut. Diese durch Reproduktionen berühmter zeitgenössischer Kunstwerke glänzend illustrierte Ausgabe in vornehmem Einband wendet sich nicht nur an das literarische, sondern auch an das nationale



GALACTINA

Alpen-Milch-Mehl

Beste Kinder-Nahrung.

Die Büchse Fr. 1.30. 1050

Interesse aller deutschen Leser. Der geringe Preis macht das Werk zu einem Volksbuch im besten Sinne des Wortes. Voran geht der Herausgeber eine Biographie Kellias aus der Feder des bekannten Literaturhistorikers Dr. Douven. Alles in allem ein prächtiges Weihnachtsgeschenk für Leser jedes Alters und jedes Geschlechts, eine wahre Wunscherfüllung für die Lesestunden langer Winterabende.



Um schön zu sein genügt es nicht nur, einen frischen Teint zu besitzen, man muss die Haut des Gesichtes und der Hände auch täglich sorgfältig pflegen. Das beste Präparat für diesen Zweck ist die „Creme Simon“, deren 40jähriger Erfolg ihren hygienischen Wert unerschütterlich begründet hat. Zusammen mit diesem Präparat benütze man kein anderes Puder als das **Poudre de riz Simon** mit Veilchen- oder Heliotrop-Parfüm. 1486



Dies ist: JOHN A. SMITH

der Erfinder des altbekannten und wunderbaren Rezeptes gegen

RHEUMATISMUS UND GICHT.

Ich bleibe allen derartig Leidenden eine Behandlung für 8 Tage **Frei.**

Wenn Sie also Bäder und andere Mittel ohne Erfolg versucht haben, bitte schreiben Sie mir, und ich werde Ihnen mein Mittel schicken, welches mich und viele tausende andere unter denen sich solche befinden, welche schon über 30 Jahre schwer leidend waren, geheilt hat. Dies ist kein Schwindel, auch kein Betrug, aber ein ehrliches Anerbieten, um armen Leidenden zu helfen. Dies Mittel hat schon viele in die Lage gesetzt, Krücken und Stock beiseite zu werfen und sich des freien Gebrauches ihrer Glieder zu erfreuen. Schicken Sie sogleich eine Wertpostkarte mit Ihrer Adresse an JOHN A. SMITH, 2015, Bangor House, Shoe Lane, London E.C. 4. 1490

Graphologie.

1069] Charakterbeurteilung aus der Handschrift. Skizze Fr. 1.10 in Briefmarken oder per Nachnahme. Aufträge befördert die Exed. d. Bl.

Schuh-Verandhaus Wilh. Gräb Zürich

Nur garantiert solide Ware.

Illustr. Katalog gratis und franco enth. 400 Artikel z. B.

- | | |
|---------------------------|----------|
| Arbeiterstühle, hart | Fr. 7.80 |
| Manns-Schnürstiefel | 9.— |
| Manns-Schnürstiefel | 9.40 |
| elegant mit Kappen | 2.— |
| Frauen-Pantoffeln | 6.40 |
| Frauen-Schnürstiefel | 7.20 |
| sehr hart | |
| Frauen-Schnürstiefel | 1.20 |
| elegant mit Kappen | 5.20 |
| Knaben- und Töchterstühle | |
| No. 26—29 | 1.20 |
| No. 30—35 | 5.20 |

Versand gegen Nachnahme. Streng reelle Bedienung. Franks Umtausch bei Rückfragen. Gegr. 1880.

655 geschulzt

OLIVE DÉPOSÉ

Badanstalt Aquasana St. Gallen

Wasser- und Licht-Heilanstalt.

Behandlung von Nervenleiden, Herzleiden, Magen- u. Darmkrankheiten, Muskel- und Gelenkrheumatismus, Fettsucht, Gicht, Blutarmut, Bleichsucht, Frauenkrankheiten, Hautleiden.

Hydrotherapie: Duschen, Halbbäder, fließende Fuss- und Sitzbäder. — **Lichtbehandlung:** Glüh- und Bogenlichtbäder. Bogenlichtbestrahlung. — **Elektrische Bäder,** elektrische Lohtanninbäder. — **Kohlensäurebäder.** — **Massage,** Vibrationsmassage. — **Fango-Applikation.** — Sol- und andere medizin. Bäder. **Türkische Bäder.** — **Wannenbäder.**

Leitender Arzt: **Dr. Steinlin,** Spezialarzt f. Nervenkrankheiten. Sprechstunden in der Anstalt.

Die Prozeduren und Bäder werden durch geübtes Badepersonal genau nach Vorschrift sämtlicher Herren Aerzte von St. Gallen (Za G 26) und Umgebung abgegeben. 1068



PERPLEX

das modernste aller Waschmittel.

Alleinfabr. Seifenfabrik Kreuzlingen
CARL SCHULER & CIE

Tuchfabrik Entlebuch!

Birrer, Zemp & Co.

empfiehlt sich für die Fabrikation von soliden, halb- und ganz- (H 4850 Lz) wollenen 1470

Herren- und Frauenkleiderstoffen, Bett- und Pferdedecken und Strumpfgarne.

Um baldige Einsendung von Schafwolle oder auch Wollabfällen wird gebeten. Austausch von Tuch gegen Schafwolle, Muster, Lohnstarke und Preislisten stehen zu Diensten.

Es genügt die Adresse: Tuchfabrik in Entlebuch.

Biscuits

Die Auswahl feinsten schweizer, französischer und englischer Biscuits und Waffeln ist die denkbar grösste, und bei dem grossen Absatz sind sie immer frisch.

"Merkur"
Schweizer Chokoladen- & Colonialhaus

1449]

Mellin's Nahrung.

Fleisch, Knochen und Muskel stärkendes Ersatzmittel für Muttermilch. Kein Kochen notwendig. Dextrinfrei. Aerztlich empfohlen. 1984
In allen Apotheken und Droguerien.

Globus Putzextrakt

putzt
besser
als andere

Metall-Putzmittel

All.-Fabr. Fritz Schulz Jun. Akt.-Ges., Leipzig.
Jährlicher Umsatz ca. 60 Mill. Dosen. 1346] In grossen Dosen verschied. Grössen überall zu haben.

Hochglanzlett für alle Schuhe



ICH
kaufe

RAS

von
SUTTER-KRAUSS & Cie
Oberhofen

denn Ras erzeugt auf allen Schuhen sofort und mühelos den schönsten Glanz.



Alle Hausfrauen behaupten
-TOGO-
sei das beste
Schuhputzmittel

A.F. SPOERRI
Ries-Strauss Nachf.
KREUZLINGEN

Erhältlich in allen besseren Geschäften. (H 1886 G) 1445]



SUNLIGHT SEIFE

Wenn Sie weniger Arbeit, weniger Mühe und Anstrengung wünschen, dagegen mehr Bequemlichkeit und grössere Annehmlichkeit vorziehen, so gebrauchen Sie Sunlight Seife, der Erfolg wird Ihre Zufriedenheit sein.

1595

Tuchfabrikation

Gebrüder Ackermann in Entlebuch.

Wir beehren uns unser Geschäft unserer werten Kundschaft und einem weitem Publikum speziell auch für **Kundenarbeit** in Erinnerung zu bringen.

Wir fabrizieren Tuch

ganz- und halbwoollene Stoffe für **solide Frauen- und Männerkleider** und bitten genau auf unsere Adresse [1483]

Gebrüder Ackermann in Entlebuch

zu achten. Durch die während Jahrzehnten gesammelten Kenntnisse und Erfahrungen in der

Tuchfabrikation

sind wir imstande, **jedermann reell zu bedienen.**

Um rechtzeitig liefern zu können, bitten wir um baldige Einsendung des Spinnstoffes, Schafwolle oder auch Wollabfälle.

Gebrüder Ackermann.

ANGLO SWISS BISCUIT & WINTERTHUR



Ueberall
erhältlich.

Biscuits und Waffeln

Die Liebhaber von (Ue 2504 h) [1400]

Biscuits

bringen unsern Produkten andauernd ein steigendes Interesse entgegen.

Die Fabrik bemüht sich auch durch Verwendung nur feinsten Rohstoffe und durch neueste Einrichtungen das Beste zu liefern, was die Biscuitsfabrikation heute überhaupt zu bieten vermag.

Stets Neuheiten!

Lucerna
[1441] vorzügliche (Ue 2807 i)
Chocoladen

Liebig's Fleisch-Extract

Verbessert Suppen, Saucen, Gemüse etc.

OXO BOUILLON

Flüssig, sofort trinkfertig.

1½ bis 2 Theelöffel auf eine Tasse heissen Wassers.

1226

Fr. 12. 60

ein

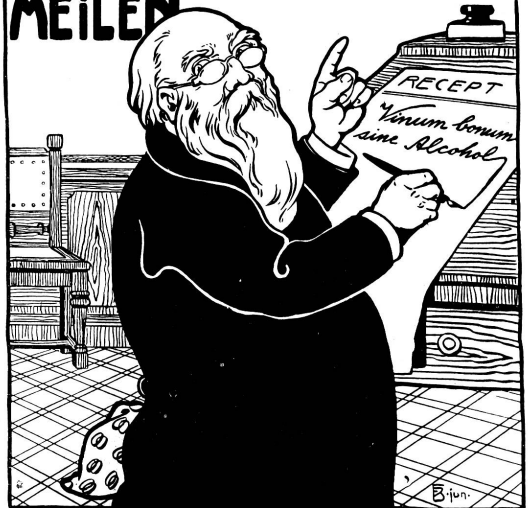
Herren-Anzug

Franko liefere ich

zu vorstehend ausserordentlich billigen Preise genügend Stoff — 3 Meter — zu einem recht soliden, dauerhaften Herrenanzug, Kammgarn, Chevrons etc. bis zum hochfeinsten Genre für Herren- und Knabenkleider. Trotteurs für Damen — Damenuhse — in enormer Auswahl zu verhältnismässig gleich billigen Preisen; zum mindestens 25 Prozent billiger als durch Reisende bezogen. **Tuchversandhaus Müller-Mossmann, Schaffhausen.** 1480

Muster franko.

ALKOHOLFREIE WEINE MEILEN



1047] **Dr. med. E. Jordi in Bern** schreibt: Ich teile Ihnen mit Vergnügen mit, dass ich Ihre alkoholfreien Weine als erfrischendes, angenehmes und gesundes Getränk regelmässig selbst geniesse und sehr oft bei Kranken, speziell bei Kindern mit Erfolg verordne.

(Hac 2029 G)

Wirksamster Schutz gegen kalte Füsse sind Strümpfe aus holsteinischem Eiderwollgarn, nicht einlaufend.

Kalte Füsse?

seit 50 Jahren meine Spezialität, unerreichte Auswahl, in allen Preislagen von 2.00 bis 7.00 M. pro Pfund **zollfrei**. Garantie: Zurücknahme. Muster frei. Verlangen Sie meinen Katalog. **Heinr. Köster, Spinnerei und Weberei, Rendsburg 24 a. d. Eider.**

1460

Wehre dich tapfer!

und zwar hauptsächlich für deine Gesundheit. Als ein vorzügliches und wohltuendes Mittel bei **Erkältungen, Appetitlosigkeit, Leibschmerzen, Magenleiden** etc. hat sich Winkler's

Kraft-

[1456
(H 4789 Z)]

essenz vorzüglich bewährt. Erhältlich in Flaschen à **Fr. 1.50** und **Fr. 2.50** in Apotheken, Drogerien und Handlungen, wo nicht, direkt franko aus der Fabrik Winkler & Co., Russikon (Zürich).